

# Checkliste

# Mutterschutz

Name der Mitarbeiterin:

.....

Name des Betriebes:

.....

Funktion: .....

Kontaktperson: .....



## Ist der Mutterschutz in Ihrem Betrieb sichergestellt?

Die gesetzlichen Grundlagen zum Mutterschutz bilden das Arbeitsgesetz, die Mutterschutzverordnung sowie die Verordnungen 1 und 3 zum Arbeitsgesetz. Diese Checkliste dient zur Erfassung der gesetzlich erforderlichen Schutzmassnahmen in Ihrem Betrieb mit dem Ziel:

- Mutter und Kind vor gesundheitlichen Risiken zu schützen.
- Die Arbeit der Schwangeren so zu gestalten, dass sie möglichst bis zum Geburtstermin im Betrieb weiter beschäftigt werden kann.

Schwangere Frauen dürfen alle Arbeiten verrichten, wenn auf Grund einer Risikobeurteilung feststeht, dass geeignete Schutzmassnahmen getroffen werden. Die Risikobeurteilung ergibt sich aus dem Ausfüllen der vorliegenden Checkliste.

Als beschwerlich oder gefährlich gelten vor allem folgende Arbeiten:

- das Bewegen schwerer Lasten von Hand (regelmässig mehr als 5 Kg, gelegentlich mehr als 10 Kg),
- Bewegungen und Körperhaltungen, die zu vorzeitiger Ermüdung führen (z.B. sich erheblich strecken oder beugen, dauernd kauern oder sich gebückt halten sowie Tätigkeiten mit fixierten Körperhaltungen),
- Arbeiten mit Einwirkungen wie Stösse, Erschütterungen oder Vibrationen,
- Arbeiten bei Kälte (unter  $-5^{\circ}\text{C}$ ), Hitze (über  $+28^{\circ}\text{C}$ ) oder Nässe,
- Arbeiten unter Einwirkung schädlicher Strahlen oder Lärm ( $\geq 85\text{ dB}$ ),
- Arbeiten unter Einwirkung schädlicher Stoffe (Chemikalien, Reinigungsmittel, etc.),
- Arbeiten in Arbeitszeitsystemen, die zu einer starken Belastung führen (z.B. Nachtarbeit).

### Wichtiger Hinweis zum Bearbeiten der Checkliste:

Der Teil "Allgemeine Informationen" auf Seite 2 und 3 ist in jedem Fall zu bearbeiten. Darüber hinaus bearbeiten Sie jenen Bereich, in dem Ihre Mitarbeiterin tätig ist. Diese Checkliste deckt die im Gastgewerbe üblichen Risiken und Gefahren ab. Bei möglichen weiteren Risiken, die durch die Checkliste nicht erfasst werden, kontaktieren Sie eine der auf Seite 8 angegebenen Fachstellen und lassen Sie sich beraten.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema Mutterschutz. Sollte eine Frage für Ihre Mitarbeiterin nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg. Wo Sie Fragen mit  **nein** beantworten, ist eine Massnahme zu treffen. Notieren Sie diese auf der letzten Seite (Massnahmenplanung).

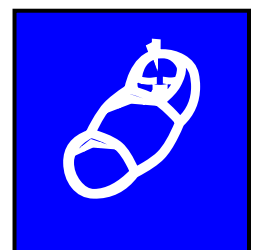
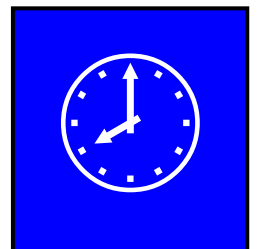
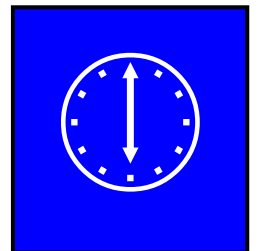
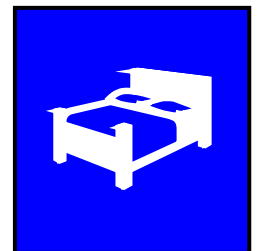
## Allgemeine Informationen (Information und Verhaltensweisen)

1	Trägt der Betrieb den besonderen Anforderungen bei Schwangerschaft und Mutterschaft im Einzelfall Rechnung? <i>(Tipp: Checkliste bearbeiten.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2	Sind alle Mitarbeitenden über die besonderen Massnahmen bei Schwangerschaft informiert? <i>(Förderung der Hilfsbereitschaft und Teamarbeit bei möglichen kurzfristigen Absenzen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3	Kennt der Betrieb (Vorgesetzte/r, Personalbüro) neben der allgemeinen Notrufnummer die Telefonnummer des Frauenarztes/der Frauenärztin und des Partners der schwangeren Mitarbeiterin? <i>(Erreichbarkeit in Notfällen)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4	Wird der Arbeitseinsatz der schwangeren Mitarbeiterin so geplant, dass sie möglichst stressfrei arbeiten kann? <i>(Tipp: Klare Aufgabenteilung; wo betrieblich möglich, mit zunehmender Schwangerschaft vermehrt Einsatz in ruhigeren Bereichen vorsehen; wo Mitarbeiterin alleine im Betrieb tätig, ist, rechtzeitig Hilfskraft organisieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein



## Allemeine Informationen während Schwangerschaft und Stillzeit (Arbeitszeit etc.)

5	Steht der schwangeren Mitarbeiterin bei Übelkeit oder Unwohlsein und für zusätzliche Pausen eine geeignete Liegemöglichkeit zur Verfügung? <i>(Tipp: Notbett ev. in Büro aufstellen; muss auch der Stillenden zur Verfügung gestellt werden, die ihr Kind während der Arbeitszeit im Betrieb stillt.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6	Ist der betriebliche Ablauf sichergestellt, wenn die schwangere Mitarbeiterin den Betrieb wegen Übelkeit oder Unwohlsein kurzfristig verlassen muss?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
7	Wird der schwangeren Mitarbeiterin, die eine hauptsächlich stehende Tätigkeit (am Ort) verrichtet, ab dem vierten Schwangerschaftsmonat eine tägliche Ruhezeit von 12 Stunden und nebst den ordentlichen Pausen alle 2 Stunden eine zusätzliche Kurzpause von 10 Minuten gewährt? <i>(Hinweis: Ab dem 6. Schwangerschaftsmonat sollte die stehende Tätigkeit auf insgesamt 4 Std. pro Tag beschränkt werden.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
8	Achtet der Arbeitgeber darauf, dass die tägliche Arbeitszeit der schwangeren und stillenden Mitarbeiterin 9 Stunden nicht übersteigt? <i>(Tipp: Rechtzeitig Einsätze planen und organisieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
9	Achtet der Arbeitgeber das Verbot, seine schwangere Mitarbeiterin während den letzten 8 Wochen vor der Niederkunft nicht zwischen 20 Uhr und 6 Uhr zu beschäftigen? <i>(Hinweis: Gilt auch für die Zeit zwischen der 9. und der 16. Woche nach der Niederkunft, falls die Mitarbeiterin den Mutterschaftsurlaub verkürzt bezieht. Tipp: Gleichwertige Tagesarbeit zwischen 6 Uhr und 20 Uhr anbieten; rechtzeitig Ersatz für Abend- und Nachtarbeit organisieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10	Achtet der Arbeitgeber das Verbot, seine Mitarbeiterin während den ersten 8 Wochen nach der Niederkunft nicht zu beschäftigen, auch nicht auf eigenen Wunsch der Mitarbeiterin? <i>(Hinweis: Gilt für jene Fälle, wo die Mitarbeiterin den Mutterschaftsurlaub verkürzt bezieht.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
11	Kann der stillenden Mitarbeiterin während der Arbeitszeit die erforderliche Zeit zum Stillen gewährt werden? <i>(Hinweis: Zeit zum Stillen wird an die Arbeitszeit angerechnet und ist vom Arbeitgeber gemäss Art. 60 ArGV 1 zu entschädigen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein



## Allgemeine Informationen (gefährliche und beschwerliche Arbeiten)

12	Kann der Arbeitseinsatz der Schwangeren so gestaltet werden, dass sie bereits bis zum 7. Schwangerschaftsmonat nur selten Lasten von mehr als 5 Kg und möglichst gar keine Lasten von mehr als 10 kg versetzen muss? <i>(Hinweis: Ab dem 7. Schwangerschaftsmonat darf die Mitarbeiterin gar keine schweren Lasten von mehr als 5 Kg mehr versetzen. Tipp: Kleinere Mengen auf mehrere Arbeitsgänge verteilen; wo betrieblich möglich, Lasten mit zunehmender Schwangerschaft vermehrt zu zweit tragen; ev. rechtzeitig Hilfskraft organisieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
13	Kann die Schwangere die Waren selber transportieren? <i>(Tipp: Geeignete Transporthilfsmittel wie leichtgängige Transportrollis, Federbodenwagen etc. zur Verfügung stellen; wo betrieblich möglich, zu zweit transportieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
14	Tragen alle Mitarbeitenden, nicht nur die Schwangere, gute und rutschsichere Arbeitsschuhe? <i>(Tipp: Tragen von rutschsicheren Schuhen anordnen und regelmässig kontrollieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
15	Sind die Verkehrswege frei von Stolperstellen und Rutschgefahren? <i>(Tipp: Stolperstellen beseitigen oder gut sichtbar markieren und regelmässig kontrollieren; das Tragen von rutschsicheren Schuhen anordnen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
16	Wird darauf geachtet, dass die Schwangere keine Arbeiten in Innenräumen bei Raumtemperaturen unter $-5^{\circ}\text{C}$ ausübt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
17	Werden der Schwangeren bei Tätigkeiten in Innenräumen bei Raumtemperaturen unter $15^{\circ}\text{C}$ warme Getränke bereit gestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
18	Lässt der Arbeitgeber die Schwangere Tätigkeiten in Innenräumen bei Raumtemperaturen zwischen $10^{\circ}\text{C}$ und $-5^{\circ}\text{C}$ nur in entsprechender Thermo-Schutzkleidung ausführen? <i>(Hinweis: Gilt auch bei sporadischem Aufenthalt im Kühlraum.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
19	Kann der Arbeitseinsatz der Schwangeren so gestaltet werden, dass sie möglichst wenig in Innenräumen bei Raumtemperaturen über $28^{\circ}\text{C}$ im Einsatz ist? <i>(Tipp: Wenn Einsatz aus Betriebsgründen wirklich unerlässlich ist, auf möglichst kurze Expositionszeiten achten und ev. zusätzliche Pausen vorsehen; bei Bedarf Uniform-Vorschriften anpassen; ev. Ersatztätigkeit vorsehen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
20	Kann der Arbeitseinsatz der Schwangeren so gestaltet werden, dass sie Tätigkeiten, die zu vorzeitiger Ermüdung führen, nur während kurzer Zeit ausüben muss? <i>(Hinweis: Gilt auch für die ersten 16 Wochen nach der Niederkunft, falls Mitarbeiterin den Mutterschaftsurlaub verkürzt bezieht. Tipp: Entsprechende Hilfsmittel wie Trittschmelz, Putzgeräte mit Teleskopgriffen etc. zur Verfügung stellen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
21	Wird darauf geachtet, dass die Schwangere an ihrem Arbeitsplatz keiner dauernden Lärmeinwirkung von 85dB (A) und mehr ausgesetzt ist? <i>(Hinweis: Dauerschalldruckpegel in der Disco in der Regel um 90 dB (A)! Tipp: Lärmpegel wo technisch möglich senken; Tragen von Hörschutz anordnen; leisen Umgang mit Gerätschaften anordnen; ev. Ersatztätigkeit vorsehen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
22	Kann die Schwangere die vorhandenen Reinigungsmittel gefahrlos benützen? <i>(Tipp: Tragen der persönlichen Schutzausrüstung anordnen; wo Reinigungsmittel mit Gefahrenkennzeichnung R40, R45, R46, R49, R61 sowie mit Kombinationen dieser Gefahrencodes vorhanden sind, Ersatztätigkeit vorsehen oder Reinigungsmittel ausserhalb der Gefahrenklassifikation beschaffen. Zu sämtlichen Chemikalien und Reinigungsmitteln Sicherheitsdatenblatt (nicht gleich technisches Merkblatt) beim Lieferanten anfordern.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
23	Kann der Arbeitseinsatz der Schwangeren so gestaltet werden, dass sie möglichst wenig Rauchimmissionen ausgesetzt ist? <i>(Tipp: Für ausreichende Belüftung sorgen; wo betrieblich möglich, rauchfreie Zonen schaffen und Mitarbeiterin nur dort einsetzen, ansonsten Ersatztätigkeit vorsehen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**Keine  
schweren  
Lasten**

**Kälte  
Hitze  
Nässe**

**Strecken  
beugen  
kauern**

**Lärm**

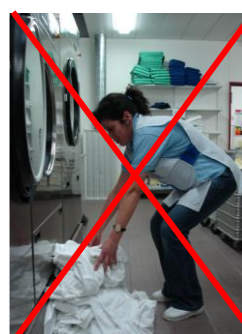
**Chemische  
Gefahrstoffe**

Es ist möglich, dass die schwangere Mitarbeiterin weitere Arbeiten verrichtet, die als gefährlich oder beschwerlich gelten. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen, damit die Mitarbeiterin möglichst weiter im Betrieb beschäftigt werden kann.

## Hauswirtschaft (Zimmer, Lingerie, Economat, Wellness, Seminarräume)

1	Kann die Schwangere mit zunehmender Schwangerschaft ihr Pensum betreffend Zimmerreinigung noch erfüllen? <i>(Tipp: Rechtzeitig Ersatzmassnahmen vorsehen, z.B. weniger Zimmer zuteilen; wo betrieblich möglich, vermehrt Arbeiten zu zweit zuteilen; ev. rechtzeitig zusätzliche Teilzeitkraft organisieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2	Kann die Schwangere mit zunehmender Schwangerschaft die Bettwäsche noch wechseln? <i>(Tipp: Weniger Zimmer zuteilen; wo betrieblich möglich, vermehrt Arbeiten zu zweit zuteilen; ev. rechtzeitig Teilzeitkraft organisieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3	Kann die Schwangere mit zunehmender Schwangerschaft die Badewanne/Dusche noch reinigen? <i>(Tipp: Geeignete Reinigungsgeräte zur Verfügung stellen, z.B. mit Teleskopgriffen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4	Sind leichtgängige Etagenwagen vorhanden, die überall zugänglich sind?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5	Stehen für die Sauber- und Schmutzwäsche geeignete Transportmittel zur Verfügung (z.B. Federbodenwagen)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6	Kann beim Bedienen der Mänge und beim Bügeln z.B. der Berufswäsche langes Stehen (an Ort) vermieden werden? <i>(Tipp: Abwechselnde Tätigkeiten zuteilen; Stehhocker zur Verfügung stellen; zusätzliche Kurzpausen gewähren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
7	Kann die Schwangere Waschmaschinen und Tumbler ohne übermässigen Kraftaufwand und ohne sich übermässig bücken zu müssen füllen und entleeren? <i>(Tipp: Kleinere Mengen auf einmal; geeignete Hilfsmittel wie z.B. Rollwagen zur Verfügung stellen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
8	Kann die Schwangere die Wasch- und Reinigungsmittel selber transportieren? <i>(Tipp: Kleinere Mengen auf mehrere Arbeitsgänge verteilen; geeignete Hilfsmittel wie z.B. Rollwagen zur Verfügung stellen; wo betrieblich möglich, vermehrt zu zweit transportieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
9	Kann die Schwangere die Wasch- und Reinigungsmittel gefahrlos benutzen (Dämpfe, Sprühnebel)? <i>(Tipp: Tragen der persönlichen Schutzausrüstung anordnen; wo nicht anders möglich, Ersatztätigkeit vorsehen oder andere Reinigungsmittel anschaffen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**Nicht so!**



**So geht's!**

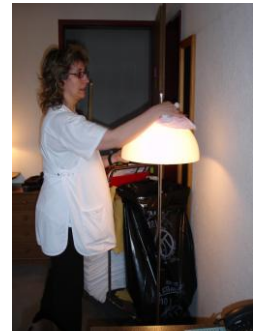










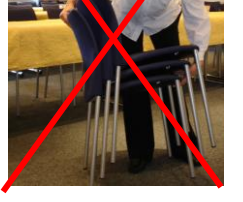









Bild rechts:  
 Dank des Federbodenwagens kann auf stets idealer Höhe bequem gearbeitet werden.

Es ist möglich, dass die schwangere Mitarbeiterin weitere Arbeiten verrichtet, die als gefährlich oder beschwerlich gelten. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen, damit die Mitarbeiterin möglichst weiter im Betrieb beschäftigt werden kann.

## Service (Restaurant, Bar, Buffet, Terrasse, Catering, Seminarräume)

		Nicht so!	So geht's!	
1	Kann die Schwangere Service-Utensilien aus Überhöhen oder aus Knie- und Bodenbereich erreichen, ohne sich übermässig strecken oder beugen zu müssen? <i>(Tipp: Trittschemel und andere geeignete Hilfsmittel zur Verfügung stellen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
2	Hat die Schwangere, die hauptsächlich stehend an der Bar oder am Buffet arbeitet, ab dem 4. Schwangerschaftsmonat alle 2 Stunden eine zusätzliche Kurzpause von 10 Minuten?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
3	Können Postmix- oder Stickstoff-Flaschen während der Schicht der Schwangeren durch Dritte gewechselt werden? <i>(Tipp: Wo betrieblich möglich, rechtzeitig Tätigkeit anderen Mitarbeitenden oder anderer Abteilung zuordnen, z.B. Küche oder Office.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
4	Ist die Schwangere darüber informiert, dass sie die Ziehschubladen der Buffetanlage wegen möglicher Stösse vorsichtig öffnen muss? <i>(Tipp: Alle Mitarbeitenden rechtzeitig instruieren und regelmässig kontrollieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
5	Wird darauf geachtet, dass die Schwangere keine Getränke mit dem Shaker herstellen muss? <i>(Tipp: Getränkekarte anpassen; ev. weitere Personen für die Zubereitung von Shaker-Getränken ausbilden.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
6	Kann die Schwangere das Leergut entsorgen (Gewicht nicht über 5 Kg, Behälter leicht zugänglich)? <i>(Tipp: Geeignete Transporthilfsmittel zur Verfügung stellen; kleinere Mengen auf mehrere Arbeitsgänge verteilen; wo betrieblich möglich, ev. zu zweit transportieren; ev. kleinere, dafür mehrere Behälter zur Verfügung stellen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
7	Kann die Schwangere die Terrassen/Gartenwirtschaft und die Seminarräume selber einrichten? <i>(Tipp: Geeignete Transporthilfsmittel zur Verfügung stellen; wo betrieblich möglich, schwere Sachen wie z.B. Tische zu zweit verschieben und/oder rechtzeitig Tätigkeit anderen Mitarbeitenden zuteilen; ev. rechtzeitig Hilfskraft organisieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
8	Kann die Schwangere die Pflanzen und Blumen selber giessen? <i>(Tipp: Handliche Giesskanne zur Verfügung stellen; ev. vorhandene Giesskanne nur zur Hälfte füllen und mehrere Arbeitsgänge einschalten.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
9	Kann die Schwangere das Silber gefahrlos reinigen? <i>(Tipp: Tragen der persönlichen Schutzausrüstung anordnen; wo nicht anders möglich, Ersatztätigkeit vorsehen oder ev. andere Reinigungsmittel anschaffen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

Es ist möglich, dass die schwangere Mitarbeiterin weitere Arbeiten verrichtet, die als gefährlich oder beschwerlich gelten. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen, damit die Mitarbeiterin möglichst weiter im Betrieb beschäftigt werden kann.

Nicht so!

So geht's!

1	<p>Wird darauf geachtet, dass die Schwangere nur Maschinen bedienen muss, die keinen übermässigen Kraftaufwand erfordern und die zu keinen Erschütterungen des Körpers führen?</p> <p><i>(Tipp: Mit zunehmender Schwangerschaft Einsatz an solchen Maschinen anderen Mitarbeitenden zuordnen; falls betrieblich nicht anders möglich, rechtzeitig Hilfskraft organisieren.)</i></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2	<p>Wird darauf geachtet, dass die Schwangere keine Arbeiten im Tiefkühlraum bei Temperaturen unter <math>-5^{\circ}\text{C}</math> verrichtet?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3	<p>Wird darauf geachtet, dass die Schwangere bei Arbeiten zwischen <math>10^{\circ}</math> und <math>-5^{\circ}\text{C}</math> immer die entsprechende Thermo-Schutzkleidung trägt?</p> <p><i>(Tipp: Tragen der Kälteschutzjacke auch bei kurzem Aufenthalt im Kühlbereich anordnen; bei Arbeiten unter <math>15^{\circ}\text{C}</math> warme Getränke abgeben.)</i></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4	<p>Wird darauf geachtet, dass die Schwangere Arbeiten bei Raumtemperaturen über <math>28^{\circ}\text{C}</math> nur während kurzer Zeit ausführen muss?</p> <p><i>(Tipp: Auf kurze Expositionszeiten achten; bei Bedarf Uniformvorschriften anpassen; ev. zusätzliche Pausen gewähren.)</i></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5	<p>Kann die Schwangere schwere und sperrige Lasten selber verschieben?</p> <p><i>(Tipp: Geeignete Hilfsmittel zur Verfügung stellen; kleinere Mengen auf einmal verschieben; wo betrieblich möglich, zu zweit oder zu dritt verschieben.)</i></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6	<p>Kann die Schwangere ihre Arbeit ausüben, ohne sich dauernd übermässig beugen oder strecken zu müssen?</p> <p><i>(Tipp: Trittschmel und andere geeignete Steighilfen zur Verfügung stellen; ev. zusätzliche Pausen anordnen.)</i></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
7	<p>Muss die Schwangere taktgebundene Arbeit verrichten (z.B. schmutziges Geschirr vom Fließband abräumen, Essensausgabe ab Fließband, Essenszubereitung in stark automatisierten Verpflegungsstätten etc.)?</p> <p><i>(Hinweis: Ist nur zulässig, wenn der Arbeitsrhythmus durch die Mitarbeiterin beeinflusst werden kann, nicht wenn er durch technische Einrichtung vorgegeben wird. Tipp: Möglichst kurze Einsätze anordnen; ev. Ersatz-tätigkeit vorsehen.)</i></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
8	<p>Kann die Schwangere die Geschirrspülmaschine ohne übermässigen Kraftaufwand füllen und entleeren?</p> <p><i>(Tipp: Geeignete Hilfsmittel zur Verfügung stellen; ev. mit zunehmender Schwangerschaft Tätigkeit anderen Mitarbeitenden zuordnen.)</i></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
9	<p>Wird darauf geachtet, dass die Schwangere keinen Kontakt zu gefährlichen Stoffen hat?</p> <p><i>(Tipp: Tragen der persönlichen Schutzausrüstung anordnen; ev. kurzfristig in anderen Bereichen einsetzen; wo nicht anders möglich, Ersatz-tätigkeit vorsehen.)</i></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

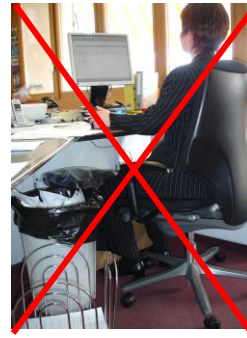


Es ist möglich, dass die schwangere Mitarbeiterin weitere Arbeiten verrichtet, die als gefährlich oder beschwerlich gelten. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen, damit die Mitarbeiterin möglichst weiter im Betrieb beschäftigt werden kann.

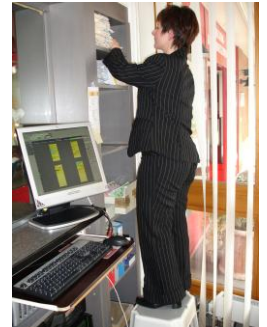
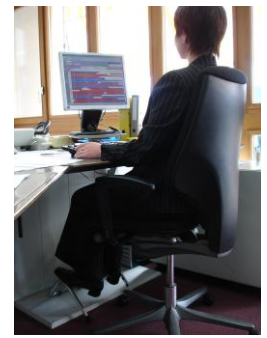
## Réception (Empfang, Büro, Transport)

1	Wird auf richtig eingestellte Tisch- und Arbeitsflächen geachtet? <i>(Tipp: Siehe Suva-Checkliste "Möbiliar für Bildschirmarbeitsplätze" Nr. 67050.D.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2	Sind die Bürostühle bequem und ergonomisch? <i>(Tipp: Siehe Suva-Checkliste "Möbiliar für Bildschirmarbeitsplätze" Nr. 67050.D.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3	Kann die Schwangere ihre Arbeit so einteilen, dass sie zwischen stehenden und sitzenden Tätigkeiten regelmässig abwechseln kann? <i>(Hinweis: Fördert die Durchblutung der Beine. Tipp: Arbeitsplanung rechtzeitig anpassen; ev. zusätzliche Pausen gewähren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4	Hat die Schwangere an ihrem Arbeitsplatz genügend Beinfreiheit? <i>(Tipp: Stauraum unter Pult entfernen; Ordnung halten; ev. Arbeitsplatz umgestalten.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5	Stehen Fusstützen oder andere ergonomische Hilfsmittel zur Verfügung? <i>(Hinweis: Fördert die Durchblutung der Beine.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6	Kann die Schwangere Ablage- und Archivflächen erreichen, ohne sich übermässig beugen oder strecken zu müssen? <i>(Tipp: Trittschmel und andere geeignete Hilfsmittel zur Verfügung stellen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
7	Ist der Empfangs-/Gästebereich rauchfrei gehalten? <i>(Tipp: Für ausreichende Belüftung sorgen; wo betrieblich möglich, rauchfreie Zonen schaffen und Schwangere nur dort einsetzen, ansonsten Ersatztätigkeit vorsehen.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
8	Kann die Schwangere das Gepäck der Gäste noch selber transportieren? <i>(Tipp: Gepäckrollis und andere geeignete Hilfsmittel zur Verfügung stellen; wo betrieblich möglich, Gepäcktransport rechtzeitig anderer Abteilung zuteilen, z.B. Hausdienst, ansonsten rechtzeitig Hilfskraft organisieren.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
9	Kann die Schwangere mit fortschreitender Schwangerschaft die Uniform noch tragen? <i>(Tipp: Rechtzeitig Uniformvorschriften anpassen/lockern.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Nicht so!



So geht's!



Es ist möglich, dass die schwangere Mitarbeiterin weitere Arbeiten verrichtet, die als gefährlich oder beschwerlich gelten. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen, damit die Mitarbeiterin möglichst weiter im Betrieb beschäftigt werden kann.

Checkliste ausgefüllt von: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Name der Mitarbeiterin: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Massnahmenplanung: Mutterschutz**

Nr.	zu erledigende Massnahme	Termin	beauftragte Person	erledigt		Bemerkungen	geprüft	
				Datum	Visum		Datum	Visum

Haben Sie Fragen? Für Auskünfte: **Geschäftsstelle Branchenlösung Gastgewerbe c/o ecopoint GmbH, Telefon 061 283 83 63, info@ecopoint.ch**  
**Das Arbeitsinspektorat Ihres Kantons (zu finden über Link [www.iva-ch.ch/mitglieder.htm](http://www.iva-ch.ch/mitglieder.htm))**  
**Suva, Abt. Gesundheitsschutz, Postfach, 6002 Luzern, Telefon 041 419 61 11 oder [www.suva.ch](http://www.suva.ch)**

Diese Checkliste kann von folgenden Websites heruntergeladen werden: [www.gastrosuisse.ch](http://www.gastrosuisse.ch) [www.hotelleriesuisse.ch](http://www.hotelleriesuisse.ch) [www.swisscatering.ch](http://www.swisscatering.ch)